

## EVALUATION HONOURS-PROGRAMM 2020

Das Honours-Programm für forschungsorientierte Studierende wird jährlich evaluiert. Dazu werden die Studierenden und Betreuenden des Programms mit einem standardisierten Fragebogen befragt. Die Programmevaluation erfolgt durch die zentrale Evaluationsstelle der FSU Jena ULe (Universitätsprojekt Lehrevaluation).

An der Evaluation 2020 haben sich 12 Studierende und 11 Betreuende beteiligt.

### ERGEBNISSE DER BEFRAGUNG DER STUDIERENDEN:

Von den Befragten studieren 8 in einem Master-Studiengang, 2 in einem Bachelor-Studiengang und 2 mit dem Abschlussziel Staatsexamen, davon zählt eine Person zu den internationalen Studierenden. 75% der Befragten geben an, eine Promotion zu planen, 25% ist noch unentschieden; entsprechend schließt keine Person aus, zu promovieren.

Die Befragung hat ergeben, dass unter den Studierenden insgesamt eine hohe Zufriedenheit mit dem Honours-Programm besteht und das Honours-Programm seine definierten Ziele erreicht:

Zusammenfassende Einschätzungen*		S							
1=stimme gar nicht zu ... 3=teils-teils ... 5=stimme sehr zu		N	M	SD	1	2	3	4	5
1	Durch das Honours-Programm verstehe ich besser, wie Forschung funktioniert.	11	3.9	0.8		9%	9%	44%	18%
2	Durch das Honours-Programm ist mein Interesse an Wissenschaft gewachsen.	11	4.3	0.8			18%	36%	45%
3	Durch das Honours-Programm konnte ich Kontakte innerhalb der wissenschaftlichen Gemeinschaft meines Faches knüpfen.	11	3.0	1.3	9%	27%	34%	9%	18%
4	Durch das Honours-Programm habe ich auch einen Einblick in Forschungskulturen außerhalb meines eigenen Faches bekommen.	11	4.8	0.4				18%	82%
5	Durch das Honours-Programm habe ich ein Netzwerk dazugewonnen, das ich nutzen werde.	11	3.6	1.1		18%	27%	27%	27%
6	Ich wünsche mir einen engeren Austausch mit den anderen Honours-Studierenden.	11	3.5	1.0	9%		27%	55%	9%
7	Das Honours-Programm ist eine sinnvolle Vorbereitung auf meine geplante Karriere nach dem Studium.	11	4.5	0.9		9%		27%	64%
8	Insgesamt gesehen bin ich mit dem Honours-Programm zufrieden.	11	4.5	0.7			9%	27%	64%

\* Es wird jeweils die absolute Häufigkeit (N), die relative Häufigkeit (%) sowie der Mittelwert (M) angegeben, der in der grafischen Darstellung durch den Balken markiert wird. SD gibt die Standardabweichung an, also die durchschnittliche Abweichung der Einzelwerte vom Mittelwert.

Die Zufriedenheit zeigt sich auch in der Bewertung der drei Programm-Komponenten:

### 1. Honours-Workshops

Das Workshop-Angebot wird insgesamt sehr gut angenommen. Alle Befragten haben an mindestens einem der angebotenen Workshops teilgenommen, mehr als die Hälfte der Befragten hat 4 oder mehr Workshops besucht.

Nicht nur mit der Anzahl der Workshops waren die Befragten zufrieden (82 % gaben an, dass die Anzahl der Veranstaltungen genau richtig war), sondern auch inhaltlich wurden die Workshops sehr positiv bewertet:

1=stimme gar nicht zu ... 3=teils-teils ... 5=stimme sehr zu	N	M	SD	1	2	3	4	5
1 Mit der Themenauswahl bei den angebotenen Workshops war ich sehr zufrieden.	11	4.2	0.8			18%	45%	36%
2 Die Veranstaltungen und Workshops, an denen ich teilgenommen habe, waren inhaltlich interessant.	11	4.3	0.8			18%	36%	45%
3 Ich konnte Schlüsselqualifikationen erwerben, die über mein Fachstudium hinausgehen.	11	4.5	0.5				55%	45%
4 Die Arbeitsatmosphäre in den Workshops war insgesamt anregend und angenehm.	11	4.5	0.5				45%	55%
5 Das Arbeiten in der interdisziplinären Workshop-Gruppe war gewinnbringend	11	4.5	0.7			9%	27%	64%
6 Insgesamt bin ich mit den Honours-Workshops zufrieden.	11	4.3	0.6			9%	55%	36%

### 2. Honours-Fonds

Den Honours-Fonds haben 8 (=73%) der Befragten in Anspruch genommen. Die 3 Studierenden, die den Fonds nicht genutzt haben, gaben an, keine Forschungskosten gehabt zu haben; zwei Personen spezifizierten, dass keine Kosten entstanden sind, da aufgrund der Corona-Pandemie geplante Forschungsaufenthalte und Konferenzen abgesagt wurden.

Die Gesamtzufriedenheit mit dem Honours-Fonds ist hoch:

1=stimme gar nicht zu ... 3=teils-teils ... 5=stimme sehr zu	N	M	SD	1	2	3	4	5
1 Insgesamt bin ich mit dem Honours-Fonds zufrieden.	11	4.6	0.7			9%	18%	73%

### 3. Honours-Mentoring

91% der Befragten gaben an, sowohl in fachlicher Hinsicht als auch bezüglich der Karriereplanung von ihrer Betreuerin/ihrem Betreuer im Honours-Programm beraten und gefördert zu werden, 55% sehen sich auch bezüglich ihrer persönlichen Entwicklung unterstützt. Alle Befragten gaben an, dass sie durch das Honours-Mentoring Fortschritte in verschiedenen Bereichen erzielen konnten:

In folgenden Bereichen konnte ich durch das Mentoring Fortschritte erzielen: [Mehrfachantworten möglich]

Fortschritte durch das Mentoring <i>[Mehrfachantworten möglich]</i>	S	
	N	%
Anzahl an Teilnehmern, die diese Frage beantwortet haben	11	100
Ich stelle keine Fortschritte fest	0	0
Zugewinn von Fachwissen	8	73
Zugewinn methodischer Fachkompetenzen	5	45
Berufsfeldorientierung	6	55
konkrete Karriereplanung	7	64
persönliche Weiterentwicklung	8	73
Aufbau eines Netzwerks	6	55
Sonstiges	0	0

Insgesamt wird das Engagement der Betreuenden geschätzt und die Zufriedenheit mit dem Honours-Mentoring ist hoch:

1=stimme gar nicht zu ... 3=teils-teils ... 5=stimme sehr zu	N	M	SD	1	2	3	4	5
1 Ich habe den Eindruck, dass sich meine Betreuerin/ mein Betreuer für mein Projekt und meine wissenschaftliche Entwicklung interessiert.	11	4.6	0.7			9%	18%	73%
2 Ich habe mit meiner Betreuerin/ meinem Betreuer zu Beginn abgesprochen, wie wir das Mentoring gestalten wollen.	11	3.8	1.3	9%		27%	27%	36%
3 Ich kann mich mit Fragen und Anliegen an meine Betreuerin/ meinen Betreuer wenden.	11	4.6	0.5				36%	64%
4 Die Treffen mit meiner Betreuerin/ meinem Betreuer sind gut strukturiert und zielführend.	10	4.1	0.7			20%	50%	30%
5 Meine Betreuerin / Mein Betreuer ermöglicht mir die Teilnahme am wissenschaftlichen Austausch.	11	4.5	0.5				45%	55%
6 Ich würde mir mehr Unterstützung im Mentoring durch die Graduierten-Akademie wünschen.	10	2.8	1.1	20%	10%	40%	30%	
7 <b>Insgesamt bin ich mit dem Honours-Mentoring zufrieden.</b>	11	4.3	0.5				73%	27%

## ERGEBNISSE DER BEFRAGUNG DER BETREUENDEN:

Die 11 Betreuenden, die an der Befragung teilgenommen haben, sind insgesamt zufrieden mit dem Honours-Programm (s.u. Punkt 4), die Programmziele sehen die Befragten als erreicht an (s.u. Punkte 1, 2, 3).

Zusammenfassende Einschätzungen *	B							
	N	M	SD	1	2	3	4	5
1=stimme gar nicht zu ... 3=teils-teils ... 5=stimme sehr zu								
1 Das Honours-Programm ermöglicht Studierenden einen tieferen Einblick in Forschungsprozesse.	10	4.5	1.0		10%		20%	70%
2 Durch das Honours-Programm können Studierende Kontakte innerhalb der wissenschaftlichen Gemeinschaft knüpfen.	10	4.3	1.3	10%			30%	60%
3 Das Honours-Programm ist eine sinnvolle Vorbereitung auf die geplante Karriere nach dem Studium der Studierenden.	9	4.4	1.0		11%		22%	67%
4 Insgesamt gesehen bin ich mit dem Honours-Programm zufrieden.	10	4.4	1.3	10%			20%	70%

\* Auffällig sind beim Ergebnis dieser Frage die Abweichungen. Die Antworten mit den Werten 1 und 2 stammen aus einem Fragebogen, in dem jedoch keine weiteren Anhaltspunkte für eine große Unzufriedenheit mit dem Programm zu finden sind. Es besteht daher die Möglichkeit, dass die Skala „1=stimme gar nicht zu ... 5=stimme sehr zu“ falsch herum gelesen wurde. Ein Indiz dafür ist vor allem, dass die Person für das Item „Durch das Honours-Programm können Studierende Kontakte innerhalb der wissenschaftlichen Gemeinschaft knüpfen.“ mit „stimme gar nicht zu“ geantwortet hat, bei der Frage nach dem Fortschritt aber „Aufbau eines Netzwerks“ angekreuzt hat, was sich widerspricht.

Die Zufriedenheit zeigt sich auch darin, dass alle Befragten eine Empfehlung an Kolleg:innen aussprechen würden, sich im Honours-Programm zu engagieren.

Empfehlung an Kolleg*innen	B	
	N	%
Anzahl an Teilnehmern, die diese Frage beantwortet haben	10	100
Ja	10	100
Nein	0	0

Das hohe Engagement der Betreuenden, das die Studierenden deutlich wahrnehmen (siehe „Ergebnisse der Befragung der Studierenden“, Punkt 3 *Zufriedenheit mit dem Honours-Mentoring*), zeigt sich auch am erbrachten Zeitaufwand der Betreuenden pro Monat:

Zeitaufwand	B	
	N	%
Anzahl an Teilnehmern, die diese Frage beantwortet haben	9	100
0-1 Stunde	1	11
1,5-2,5 Stunden	3	33
3-4 Stunden	4	44
mehr als 4 Stunden	1	11

Wie die Studierenden sollten auch die Betreuenden angeben, in welchen Bereichen sie eine Entwicklung bei den Studierenden während der Zeit des Mentorings festgestellt haben. Keine Betreuungsperson hat angegeben, keinen Fortschritt festzustellen, den meisten fällt eine persönliche Weiterentwicklung der/des Studierenden auf:

Fortschritt	B	
	N	%
[Mehrfachantworten möglich]		
Anzahl an Teilnehmern, die diese Frage beantwortet haben	10	100
Ich stelle keine Fortschritte fest	0	0
Zugewinn von Fachwissen	4	40
Zugewinn methodischer Fachkompetenzen	5	50
Berufsfeldorientierung	3	30
konkrete Karriereplanung	7	70
persönliche Weiterentwicklung	8	80
Aufbau eines Netzwerks	7	70
Sonstiges	0	0

Insgesamt zeigen sich die Betreuenden zufrieden mit dem Mentoring im Honours-Programm:

Gesamtzufriedenheit mit dem Honours-Mentoring	B							
	N	M	SD	1	2	3	4	5
1=stimme gar nicht zu ... 3=teils-teils ... 5=stimme sehr zu								
1 Insgesamt bin ich mit dem Honours-Mentoring zufrieden.	10	4.5	1.0		10%		20%	70%